

M68L – Magirus präsentiert auf der Interschutz die höchste Drehleiter der Welt

Weltneuheit bietet Arbeitshöhe von 68 Metern und punktet auch im voll ausgefahrenen Zustand mit enormer Stabilität und optimalen Arbeitsbedingungen / Vier-Achs-Fahrgestell verbessert Wendigkeit

Ulm, 8. Juni 2015

Magirus präsentiert sich auf der Messe Interschutz in Hannover einmal mehr als Innovationsführer in Sachen Höhenrettung. Nach Arbeitshöhen von 52, 55 und 60 Metern geht das Ulmer Traditionsunternehmen nun den nächsten Schritt in eine neue Dimension und bringt mit der M68L die aktuell höchste Drehleiter der Welt auf den Markt. Mit einer Arbeitshöhe von 68 Metern setzt die neue Baureihe jedoch nicht nur in Sachen Höhe neue Maßstäbe: Dank der ganzheitlichen und umfangreichen Betrachtung bei der Konstruktion garantiert sie auch beste Stabilität und damit optimale Bedingungen bei der Höhenrettung. Zu sehen ist die Weltneuheit auf dem 4.000 qm großen Messestand von Magirus im Pavillon 32.

Siebenteiliger Leitersatz mit neuem Fahrstuhl

Die M68L ist das neue Flaggschiff der Extra Long Ladders (XLL) von Magirus. Bei einer Arbeitshöhe von 68 Metern bietet die höchste Magirus-Leiter nicht nur die bewährte Ausstattung, sondern beweist mit den zusätzlichen Neuerungen wieder einmal, dass Magirus die Bedürfnisse der Feuerwehr kennt und die Produktentwicklungen gezielt darauf ausrichtet.

Stabilität auch in großer Höhe, das verspricht und hält die neue Drehleiter M68L. Möglich wird dies durch die vollständig neu ausgelegte Vario-Abstützung mit einer Abstützbreite von 6 Metern, bei der eine völlig neue Konstruktionsmethode angewendet wurde. So ist auch bei voll ausgefahrener Leiter höchste Stabilität garantiert. Weiteres Unterscheidungsmerkmal ist der neu aufgebaute Leitersatz. Zum Einsatz kommt nun erstmalig ein siebenteiliger Leitersatz, der das Spannungsfeld zwischen Gewicht und Stabilität optimal löst. Dank des weiterentwickelten Gesamtsystems besitzt die M68L auch die „Best in Class“ Ausladung.

Die überarbeiteten Komponenten werden konsequent auf die anderen XLL- Drehleitern mit M55L und M60L übertragen. Zusätzlich wird das Magirus-Portfolio um eine M64L – mit einer Arbeitshöhe von 64 Metern und einer Fahrzeugesamtlänge von unter 12 Metern – erweitert.

Um das Arbeiten in der Höhe zu optimieren, stattet Magirus die M68L zudem mit einem neuen Fahrstuhl (Magirus RE300) aus. Auch hier wurde das Hauptaugenmerk auf Sicherheit und Komfort



PRESS RELEASE

gelegt. Der Lift hat eine gegenüber den Vorgängermodellen deutlich verbesserte Tragfähigkeit. 300 kg können nun transportiert werden, das entspricht bis zu drei Personen inklusive Zusatzlast. Und das mit einer maximalen Geschwindigkeit von 1,6m/sec.

Einzigartig ist dabei, dass der Rescue-Lift in einem Zug von der Leiterspitze bis auf den Boden gefahren werden kann. Umständliches und manchmal gefährliches Herumklettern entfällt. Ein sicherer Zu- und Ausstieg auch mit kompletter Ausrüstung am Boden und zum/vom Korb ist garantiert.

Weiterhin kann gleichzeitig im Korb eine Einsatzkraft verbleiben, um das Übersteigen vom Gebäude in den Rettungskorb und anschließend in den Lift zu überwachen. Durch erhöhte Umgurtung und neue Gestaltung ist das Übersteigen nun bedeutend ergonomischer und an die Notwendigkeiten einer schnellen Rettung in großen Höhen weiter verbessert. Diese Neuentwicklung wird auf alle Magirus Leitern mit Fahrstuhl übertragen.

Erstmals verwendet Magirus für die M68L ein Vier-Achs-Fahrgestell. Was in der Baubranche bereits Standard ist, findet man im Feuerwehrwesen bislang eher selten. Bei dem neuen Drehleiterfahrzeug ergibt sich daraus nicht nur eine höhere Nutzlast, sondern auch eine verbesserte Wendigkeit. Dank der vier Achsen ist der vordere Überhang über dem Fahrerhaus deutlich verkürzt. Insbesondere beim Einfahren in Straßenkreuzungen ist dies ein zusätzliches Plus in puncto Sicherheit.

Auf der Interschutz ist die M68L auf einem Iveco Trakker AD340T45, 8x4x4 ausgestellt. Das Fahrgestell hat ein zulässiges Gesamtgewicht von 34 Tonnen und eine Motorleistung von 332 kW (450 PS) Euro 6.

Sicherheit im neuen Design

Gestaltet ist die M68L im innovativen Magirus Drehleiterdesign. Neben diversen Designelementen, neuer Farbgebung und veränderten Formteilen wurde hier besonderes Augenmerk auf Sicherheit und Komfort gelegt. So sorgt beispielsweise ein neuartiges Beleuchtungskonzept mit leistungsstarken, blendfreien LED-Leuchten, für die perfekte Ausleuchtung bei allen Lichtverhältnissen und der neue Podiumsbelag für die Sicherheit des Personals.

Über Magirus

Leidenschaft und Präzision, High-Tech und Handwerk. Seit 1864 steht Magirus für die Verbindung von Innovation und Tradition – im Sinne von Feuerwehrleuten in aller Welt. Mit einem umfassenden Angebot hochmoderner und zuverlässiger Löschfahrzeuge, Drehleitern, Rüst- und Gerätewagen, Speziallösungen, Pumpen und Tragkraftspritzen

gilt Magirus international als einer der größten und technologisch führenden Anbieter von Brandschutz- und Katastrophenschutz-Technik.

Pressekontakt

Magirus GmbH

Tobias Knebel

Graf-Arco-Straße 30

D-89079 Ulm

tobias.knebel@cnhind.com